

**12. INTERDISZIPLINÄRES
KINDERIMMUNOLOGISCHES ARBEITSTREFFEN
24. Oktober 2008 in Höfgen-Kaditzsch**



Zentrales Anliegen auch des 12. Interdisziplinären Kinderimmunologischen Arbeitstreffens war der Dialog zwischen Ärzten und Wissenschaftlern aus Praxen, Laboratorien, Krankenhäusern und Forschungseinrichtungen zu Fragen der Ätiopathogenese, Diagnostik und Therapie infektiöser und immunologisch bedingter Erkrankungen im Kindesalter. So wurden auf der diesjährigen Veranstaltung verschiedene Aspekte der Tuberkulose, der Immundefekte, der Nahrungsmittelunverträglichkeiten sowie der Allergien vorgestellt und diskutiert.

Vorträge

- Adrian Gillissen (Leipzig)
Tuberkulose – klinische Aspekte bei Kindern
- Grit Ackermann, Kristina Fickweiler (Leipzig)
Diagnostische Aspekte der Tuberkulose
- Ulrich Sack (Leipzig)
Nachweis latenter Tuberkulose-Infektionen mittels Elispot
- Monika Brunner-Weinzierl (Magdeburg)
CTLA 4
- Volker Wahn (Berlin)
Defekte der angeborenen Immunität
- Stephan Borte (Leipzig)
Möglichkeiten einer zytokinbasierten Therapie des CVID und der IgA-Defizienz
- Attila Tarnok, József Bocsi (Leipzig)
Cellular and humoral immune response to open heart surgery in children is modulated by methylprednisolone
- Regina Treudler (Leipzig)
Dermatologische Manifestationen von Nahrungsmittelunverträglichkeiten im Kindesalter
- Heidrun Müller (Leipzig)
Allergische Rhinitis im Kindesalter
- Ferdinand Raabe Leipzig)
Kuhmilch und Autoimmunerkrankungen – Rolle genetischer Varianten des β -Kaseins
- Irina Lehmann, Gunda Herberth Leipzig)
LiNA-Studie – Design und immunologische Aspekte

Die Veranstaltung wurde von der Sächsischen Landesärztekammer mit **8 Fortbildungspunkten der Kategorie A** anerkannt.